

HGO Kluborgan

HGO, Postfach 1214, 3072 Ostermundigen

2/2006

März 2007

Editorial



Hallo Sportsfreunde

Super, sensationell, gigantisch, einzigartig, wunderbar, grandios, herrlich, grossartig, es ist geschafft.....

Nein, Nein ich schreibe nicht, wie es im Moment alle andern Gazetten tun von der Fussball WM, nein ich meine unsere ersten Herren. Obwohl es in den Aufstiegsspielen zwischenzeitlich etwas harzte, wurde das grosse Saisonziel in die Tat umgesetzt. Dazu möchte ich allen an diesem Erfolg Beteiligten, im Namen aller Clubmitglieder, noch einmal herzlich gratulieren.

Darauf könnt ihr stolz sein.

Ein detaillierter Bericht zu dieser Glanzleistung findet ihr auf Seite 19

Der Höhenflug der H1 motivierte die Herren 2 so stark, dass sich praktisch das komplette Team ins Höhen-Trainingslager begab. Weitere Details sind ab der Seite 25 zu finden.

Auf der Seite 17 findet ihr die Auflösung des Damen Wettbewerbes der

letzten Ausgabe. Der Schwierigkeitsgrad war wohl etwas zu hoch.

Die Junioren taten sich mit schreiben wieder mal etwas sehr schwer. Alles was ich bekommen habe ist ab Seite 38 zu finden.

Allen die sich trotz grosser Hitze und WM Fieber dazu überwinden konnten etwas zu verfassen und rechtzeitig einzureichen, möchte ich hier recht herzlich danken.

Davon lebt das Cluborgan.

Ich wünsche allen Lesern und Leserinnen viel Vergnügen bei dieser Ausgabe und einen schönen Sommer mit warmen Abenden und glühenden Holzkohlen.

Die Red. Ürsu

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Impressum	2
Aus dem Vorstand	3
Dr 111er Klub	3
Einladung zur 32. Hauptversammlung	4
Protokoll der 31. Hauptversammlung	5
Damen	12
Auflösung Damen 1 Quiz	12
Herren	13
Herren 1	13
Herren 2	16
Sperzel	18
Wußten sie schon....	19
Eine historische Rede	20
Junioren	21
U19 Junioren	21
U17 Junioren	21
Schulsport Ittigen	22
Schulsport Ostermundigen	22
Wichtige Termine	23
Who is who im HGO?	24

Impressum

HGO Kluborgan

*Das Vereinsorgan der Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen (HGO)
An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:*

Vorstand: Philippe Vallotton (Vali) / Stefano Scassa

Sponsoren:

Aktive: Jürg Stettler (Stedi) / Stefan Zumbach (Zumbi)
Babusch (Barbara Aeschbacher)

Senioren:

Junioren: Tanja Balmer / Andreas Enggist

Redaktion: HGO – Redaktion,
c/o Urs Nyffenegger, Wiesenstrasse 49, 3014 Bern

Druck: Copy Quick, Bahnhofgalerie, Bahnhofplatz 10 A, 3011 Bern

Auflage: 250 Stk.

Erscheinungsweise: Das HGO Kluborgan erscheint viermal jährlich.

Redaktionsschluss: siehe Rubrik „Wichtige Termine“



**Tu es jetzt,
denn morgen ist nie.**

Leopold von Ranke

Aus dem Vorstand

Dr 111er Klub

Einleitung:

Die Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen (HGO) sind bestrebt eine exklusive Gönnervereinigung zu gründen. Die 111er Klubmitgliedschaft hat keinen direkten Zusammenhang mit einer Passivmitgliedschaft oder anderen Sponsoren und Gönnern. Die maximale Mitgliederzahl wird bei 111 Mitgliedern festgesetzt.

Der 111er Club bezweckt, denjenigen denen das Bestehen eines finanziell gesunden Vereins am Herzen liegt die Möglichkeit zu bieten diesen mit einem jährlichen Beitrag zu unterstützen.

Ziel:

Das Ziel dieser Gönnervereinigung ist die finanzielle Sicherung der Juniorenförderung der HGO. Durch den jährlichen Beitrag von CHF. 111.- können die Junioren in Form von Trainingslagerbeiträgen usw. profitieren. Wenn möglich möchten die HGO die Juniorenförderung zum grössten Teil durch den 111er Klub finanzieren.

Ein kleiner Beitrag wird als Dankeschön für einen jährlichen 111er Klub Gönneranlass verwendet.

Benefiz:

Als 111er Klubmitglied erhalten sie vier Mal jährlich unser Kluborgan und werden zu unseren Gönner- und Sponsorenapéros sowie zu weiteren HGO-Aktivitäten eingeladen.

Als 111er Klubmitglied werden sie jährlich zu einem exklusiven 111er Gönneranlass eingeladen.



 Ich möchte dem 111er Klub beitreten

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ/ Ort:

Unterschrift:

Allfällige Fragen oder ausgefüllte Talon an untenstehende Adresse:

Marc Hermann
Jupiterstrasse 57 E03
3015 Bern
N: 079/209 89 72
e-mail: marc.hermann@hispeed.ch



Einladung zur 32. Hauptversammlung der HG Ostermundigen Ittigen Bolligen

Montag, 04. September 2006, 19:00 Uhr

(Restaurant Bären Ostermundigen, Saal Arena)

Traktanden

1. Begrüssung;
2. Wahl der Stimmenzähler;
3. Protokoll der 31. Hauptversammlung;
4. Jahresbericht Vorstand;
5. Jahresrechnung
 - Revisorenbericht;
 - Abnahme Jahresrechnung 2005/2006;
 - Mitgliederbeiträge 2006/2007;
 - Budget 2006/2007;
6. Pause;
7. Wahlen;
8. Ehrungen;
9. Behandlung von Anträgen;
10. Diverses;
11. gemütliches Beisammensein.

Anträge an die Hauptversammlung sind schriftlich **bis am 31. Juli 2006** an den Präsidenten Philippe Vallotton, Bondelistrasse 38, 3084 Wabern, vallotton@web.de einzureichen.

Entschuldigungen nimmt der Präsident ebenfalls bis zum **31. Juli 2006** entgegen (**Sammelentschuldigungen werden nicht akzeptiert**).

Wabern, 23. Juni 2006

Mit freundlichen Grüssen

Philippe Vallotton
Präsident

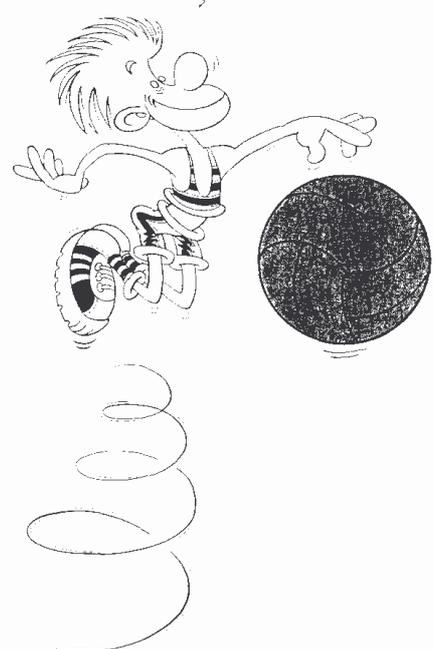
PS: Denkt daran: Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit einer Geldstrafe geahndet. Der Vorstand weist darauf hin, dass diese Geldstrafe für Junioren CHF 10, für Aktive und Senioren CHF 20 beträgt.

Protokoll der 31. Hauptversammlung **der HGO – Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen**

Datum: 03. Oktober 2005
Ort: Restaurant Bären, Ostermundigen
Zeit: 19.00 Uhr
Anwesend: 38 Personen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 30. Hauptversammlung
4. Jahresberichte
 - Präsidium
 - Technischer Leiter
5. Jahresrechnung
 - Revisorenbericht
 - Abnahme Jahresrechnung 2004 / 2005
 - Mitgliederbeiträge 2005 / 2006
 - Budget 2005 / 2006
6. Pause
7. Wahlen
8. Ehrungen / Verdankungen
9. Behandlung von Anträgen
10. Diverses
11. gemütliches Beisammensein



Protokoll

1. Begrüssung

Philippe Vallotton begrüsst die Anwesenden. Die entschuldigenden Mitglieder werden verlesen, der Präsident weist ausdrücklich darauf hin, dass keine Sammelentschuldigungen mehr akzeptiert werden. Die Traktandenliste wird aufgelegt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Thomas Kissling und Sandro Mordasini werden als Stimmenzähler gewählt.

3. Protokoll der 30. Hauptversammlung

Das Protokoll der 30. HV wurde im Cluborgan 2/05 publiziert und wird einstimmig angenommen.

4. Jahresberichte

Präsidium

Philippe Vallotton lässt das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Folgende Punkte werden eher negativ gewertet:

- **Absage der 2. Handballschule im April 2005**
Die 2. Handballschule musste aufgrund vieler kurzfristiger Anmeldungsrückzüge abgesagt werden.
- **Haftmittelgebrauch (v. a. in der Turnhalle Eisengasse)**
Der Haftmitteleinsatz in der Turnhalle Eisengasse ist nicht generell verboten. Durch die finanzielle Beteiligung des Vereines an der Hallenreinigung konnte mit der Gemeinde eine faire Lösung gefunden werden. Alle Spielerinnen und Spieler werden aufgerufen, den Haftmittelgebrauch so weit wie möglich einzuschränken.
- **(Eingabe) Cluborganberichte der Teams**
Das Cluborgan ist die Visitenkarte unseres Vereines. Ziel ist es, dass in jeder Ausgabe mindestens ein Beitrag aller Teams veröffentlicht werden kann. Dieses Ziel wurde leider in den vier Ausgaben des vergangenen Vereinsjahres nicht immer erreicht.
- **Zahlungsmoral Mitglieder**
Die Zahlungsmoral der HGO-Mitglieder ist zum Teil schlecht, d. h. viele Beträge werden erst nach grossem Mahnungsaufwand bezahlt. Zu hohe Debitoren und knappe flüssige Mittel sind das Ergebnis.

Durchgezogene Bilanzen werden vom Präsidenten bei folgenden Punkten erläutert:

- **sportlicher Erfolg der Mannschaften**
Gegenüber der letzten Saison sind die sportlichen Resultate erfreulicher ausgefallen. Die Damen haben in der Vorrunde ihre Qualifikationsgruppe gewonnen, das Herren 1 hat in einer starken Drittliga-Gruppe den 3. Rang erreicht und die Junioren-Teams wie auch das Herren 2 haben im Mittelfeld abgeschnitten.

- **Auflösung Spielgemeinschaft U 19**
Auch im dritten Jahr wurde die Spielgemeinschaft U19 mehr oder weniger befriedigend geführt. Die Auflösung auf die neue Saison (05/06) erleichtert zwar die Organisation, leider ist das Kader ziemlich schmal geworden.
- **Engagement der Mitglieder**
Der Verein ist auf das Engagement der Mitglieder angewiesen, auch bei „ausserhandballeisichen“ Tätigkeiten, mit denen der Verein finanzielle Erträge erwirtschaften kann. Der Einsatz der Mitglieder an solchen Anlässen ist jeweils vorbildlich, jedoch ist es oft sehr bemügend, engagierte Mitglieder für die Organisation eines solchen Anlasses zu finden; Mitglieder, die bereits in der Vorbereitung Verantwortung übernehmen und den Vorstand entlasten.

Folgende Punkte werden positiv gewertet:

- **Nostalgie-Spiel zum 30jährigen HGO-Jubiläum**
Das Nostalgie-Turnier vom 20.11.05 konnte zwar aufgrund fehlender Anmeldungen nicht wie geplant durchgeführt werden. Der kleine aber feine Anlass war aber ein voller Erfolg und viele altbekannte Gesichter haben sich wieder einmal in die Halle gezeigt.
- **Trainerschulung August/September 2004**
Auf Basis des neuen Ausbildungskonzeptes der HGO konnte im letzten Herbst erstmals eine Trainerschulung durchgeführt werden.
- **Schulsport Ostermundigen**
Dank der Handballschule vom Frühling 2004 können wir in Ostermundigen auch wieder einen Schulsport anbieten.
- **Zusammenarbeit mit „Intersport Friedrich“ und „hummel“**
Die Zusammenarbeit mit „Intersport Friedrich“ und hummel ist gut angelaufen. Der Umsatz des Vereines an hummel-Ware war sehr gross, was dem Verein einen Bonus (hellblaue Trainings-Shirts für alle Mitglieder) einbrachte.
- **„Villa UP's“ an der Berner Gassenfasnacht 2005**
Der HGO-Stand an der Fasnacht war wiederum ein voller Erfolg. Der Präsident bedankt sich bei allen Helfern und beim Organisationskomitee.
- **Summer Crash, Soujasse, X Mas-Games**
Ebenfalls erfolgreich sind die weiteren Anlässe wie Summer Crash und das Soujasse verlaufen. Zudem erfreut sich der Vorstand alle Jahre wieder am überwältigenden Aufmarsch an den X-Mas-Games.
- **Pfingstturnier**
Das Pfingstturnier in Langensteinbach ist für das Herren 1 schon lange ein Highlight, umso schöner war es dieses Jahr, als die Equipe von den HGO-Damen begleitet wurde.
- **Finanzieller Abschluss**
Aus finanzieller Sicht ist das Geschäftsjahr 2004/05 positiv verlaufen.
- **Cluborgan, Homepage**
Wie jedes Jahr und doch nicht selbstverständlich sind das Cluborgan und die Homepage der HGO zu rühmen.
- **Zuschauerzahlen im Rain**
Die Zuschauerzahlen im Rain haben sich erfreulich entwickelt.

TL Bericht

Marcel Jakob erwähnt in seinem Bericht: Was ist in diesem Jahr in unseren Mannschaften geschehen? Was haben wir erreicht? Wo stehen wir? Wo hatten wir Probleme?

- **Schulsport in Ostermündigen**

Dank der Handballschule im Frühling 2004 sind genügend Anmeldungen eingegangen, um den Schulsport in Ostermündigen anzubieten. Die Mannschaft besteht aus 10 Kindern, welche in der vergangenen Saison an den U11-Meisterschaftsturnieren teilgenommen hat. Für das Jahr 2005 sind 12 neue Anmeldungen eingegangen.

- **Schulsport in Ittigen**

Seit vielen Jahren können die HGO auf den gut funktionierenden Schulsport in Ittigen zählen. 5 Spieler aus dem Schulsport konnten in die U 17 Mannschaft integriert werden. Erfolgreich hat die Mannschaft an den U13-Meisterschaftsturnieren teilgenommen.

- **Damen 1, 4. Liga**

Als Siegerinnen in der Qualifikationsrunde ging die Mannschaft in die Weihnachtsferien. Fünf Punkte aus acht Spielen in der Rückrunde reichten am Schluss der Meisterschaft zum 4. Platz. Einige Spielerinnen hatten bereits während der vergangenen Saison ihren Rücktritt bekannt gegeben. So stand das Damenteam zu Beginn der kommenden Saison nur mit neun Feldspielerinnen und ohne Golie da. Dank dem Engagement der Damen, welche alle möglichen Hebel in Bewegung setzten, um das Team zu retten, konnte eine Spielgemeinschaft abgewendet werden.

- **Junioren U17**

Die Mannschaft der U17 hat die Meisterschaft im Mittelfeld abgeschlossen. Aus 16 Spielen der Qualifikationsrunde und der Hauptrunde resultierten 6 Siege und 10 Niederlagen. Was jedoch festzuhalten ist, ist dass keine andere Mannschaft der HGO so viele Tore geschossen hat wie die U17-Junioren (438 Tore).

- **Junioren U19**

In der vergangenen Saison spielten die U19 Junioren als Spielgemeinschaft unter dem Namen „HGO/HBC Münsingen/HBC Worb“. Unglücklich mit der Situation waren neben dem Verein auch die Trainer und teilweise die Spieler. Aus diesem Grund wurde im Hinblick auf die Saison 05/06 möglichst früh versucht die Situation zu klären und die Planung voranzutreiben. Gespräche wurden mit den Spielern sowie mit den beteiligten Clubs HBC Worb und Münsingen geführt. Die HGO boten den Spielern eine regionale U19-Mannschaft an. Neben der HGO-Spielern kamen noch zwei weitere Spieler aus Worb und Münsingen hinzu, das Kader ist aber schmal.

- **Herren 1**

Die Saison 2004/05 beendete das Team auf dem 3. Schlussrang. 22 Punkte aus 16 Spielen genügten nicht, um in die Aufstiegs Spiele zu kommen. In der vergangenen Saison haben Mannschaften wie Belp oder Länggasse gezeigt, dass attraktiver Handball nicht ausreicht, um zu gewinnen.

- **Herren 2**

Ausgeglichener könnte die Bilanz des Herren 2 kaum sein. Aus 12 Spielen resultierten sechs Siege und ebenso viele Niederlagen. Hinzu kommt das Torverhältnis von 226:221 (+5).

Das Ziel der HGO ist es weiterhin, eine 2. Liga Mannschaft zu stellen, um so attraktiver für Trainer, Spieler und talentierte Junioren zu werden. Ein Hauptaugenmerk wird weiterhin auf die Juniorenförderung gelegt. Eine Handballschule ist bereits geplant.

5. Jahresrechnung

Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird verlesen. Die Kassiere haben die Jahresrechnung einwandfrei geführt.

Abnahme Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wird von Reto Kissling erläutert.

Mit einem Gewinn von rund CHF 15'000 schliessen die HGO das Geschäftsjahr 2004/05 ab.

Der hohe Gewinn ist durch die höher als budgetiert ausgefallenen Erträge zu begründen:

- Sponsoringbeiträge (u.a. ProJugendSport)
- HGO-Feste (v.a. durch Summer Crash)
- realisierter Wertschriftenerfolg (Titel wurden auf Ende Juni 2005 verkauft)
- Aufhebung von Rückstellungen und Kreditorenverzichten, was keinen direkten Einfluss auf die Kasse, jedoch auf den Gewinn hat.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge bleiben für die neue Saison unverändert.

Budget 2005/06

Reto Kissling erläutert das Budget 2005/06 und geht auf folgende Punkte speziell ein:

Ertrag:

- Mitgliederaktion „Sponsoring“ bleibt unverändert
- Inseraterträge aus dem Cluborgan wurden leicht erhöht
- Die J&S-Beiträge wurden bereits bezahlt und sind höher als erwartet ausgefallen
- Neues Ertragskonto für die Nachwuchsförderung (Budget = CHF 0), teilweise werden Beiträge ausschliesslich für den Nachwuchs gesponsert

Aufwand:

- Entschädigung Trainer: Kosten werden erhöht, da die HGO-Trainer vermehrt J&S-Ausbildungen besuchen.
- Debitorenverluste: CHF 2'000 (Erfahrungswert)

Das Budget wird einstimmig angenommen

6. Pause

Auf eine Pause wird verzichtet

7. Wahlen

Philippe Vallotton (Präsident) wird mit Applaus für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren gewählt. Marcel Jakob (Technischer Leiter) und Marc Hermann (Verantwortlicher Marketing) verbleiben nach der letztjährigen Wahl ein weiteres Jahr im Amt. Sie werden mit Applaus bestätigt.

Reto und Thomas Kissling treten als Kassiere zurück. Als Nachfolgerin stellt sich Stefanie Glanzmann zur Verfügung. Sie wird mit Applaus für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt.

Hans-Peter Allemann tritt nach vier Jahren als Vizepräsident zurück. Das Amt des Vizepräsidenten bleibt zurzeit vakant.

Stefano Scassa wird in der Funktion eines Beisitzers für eine Amtszeit von zwei Jahren mit Applaus in den HGO-Vorstand gewählt.

Urs Nyffenegger tritt als Revisor zurück. Als Nachfolger stellt sich Reto Kissling zur Verfügung und wird mit Applaus für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt.

8. Ehrungen / Verdankungen

Philippe Vallotton erwähnt und ehrt folgende Mitglieder:

Scheidende Vorstandsmitglieder: Hans-Peter Allemann, Reto Kissling, Thomas Kissling

Schiedsrichter/Inspizienten: Henri Buta, Josef Riegler, Bernhard Handschin

Ressorleiter EDV
Abteilung Dienste beim HRV: Thomas Joss

Unterstützende Kraft im Vorstand: Stefano Scassa

Cluborgan-Redaktor,
scheidender Revisor: Urs „Gibu“ Nyffenegger

Webmaster www.hgo.ch: Bruno Streit

Unterstützende Kraft im Sponsoring
und bei zahlreichen Anlässen: Markus Nufer

Die Gewinnerin der Mitgliederaktion „Sponsoring“ Evelyne Salzmann wird erwähnt, sie erhält einen Gutschein.

Weiterer Dank geht an die Organisationskomitees des Fasnachtstandes, des „Soujasse“ sowie des „Summer Crash“, an die Trainer und an alle weiteren Helferinnen und Helfer für Dienste wie Bareinsätze an der Fasnacht, am Summer Crash, Hallendienste, Salatzubereitung für das Sommerfest, Fahrdienste an Juniorenspele usw.

9. Behandlung von Anträgen

Antrag des Vorstands (publiziert im Cluborgan 2/2005)

Der Vorstand stellt den Antrag, die am 17. September 2002 beschlossene Mitgliederaktion „Sponsoring“ neuen Gegebenheiten leicht anzupassen.

Die Mitglieder haben zukünftig folgende Möglichkeiten:

- **Torvertragssponsoring:** Neu „Mannschaftssponsoring“. Die Formulare werden angepasst. Es sind nur noch Pauschalbeträge, die von den Mitgliedern bar eingezogen werden möglich. Dadurch kann der administrative Aufwand gesenkt werden und zusätzliche Versandkosten entfallen.
- **Cluborganinserate** (wie bis anhin)
- **Passivmietlieder** (wie bis anhin)
- **Sonstige Sponsoren, Gönner** (wie bis anhin)

Der Antrag wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

10. Diverses

Spontaner Spende-Aufruf:

- Idee: Die HGO-Mitglieder geben an eine Sponsorin spontan etwas zurück. Der Sponsorin, die den Verein mit CHF 7'000 unterstützt hat, damit ein schönes Wochenende ermöglichen (3-Tages-Gutschein im Hotel Jungfrau Viktoria).
- Die Mitglieder werden aufgerufen mit CHF 10 an der Spendeaktion mitzumachen.

Helferinnen und Helfer gesucht:

Der Vorstand der HGO sucht Helferinnen und Helfer für:

- Organisation Fasnachtsstand 2006
- Organisation Sommerfest 2006

EURO 06:

Die Handball-EM findet vom 26. Januar bis 5. Februar 2006 in der Schweiz statt!

Philippe Vallotton dankt den Versammelten und schliesst die Hauptversammlung

Für das Protokoll

Beisitzer HGO

Präsident

(sig.) Stefano Scassa

(sig.) Philippe Vallotton

Damen

Auflösung Damen 1 Quiz

1		A		6	
			Corinne		
2		B			
			Chrige		
3		C			
			Fräne		
4		D		7	
			Sime		
5		E			
			Steffi		
		F		8	
			Rahel		
		G			
			Natascha		
		H		9	
			Tanja		
		I			
			Babusch		
		J		10	
			Eve		

Leider sind keine richtigen Lösungen bei uns eingegangen!

Das Damenteam trainiert seit Mitte Mai regelmässig 1 mal in der Woche. Da wir noch immer keinen Trainer/in haben, leitet jede Spielerin einmal das Training. Wir hoffen allerdings dass sich bald jemand meldet unser Team zu übernehmen.

(So schlimm sind wir ja wirklich nicht!)

Es sind auch 2, 3 neue Spielerinnen zu uns gestossen und wir WOLLEN nächste Saison spielen!

Also, wenn sich jemand angesprochen fühlt bitte melden!

Babusch

Herren

Herren 1

Saisonabschlussbericht

Es ist geschafft, die erste Mannschaft vom HGO ist in der ZWEITEN LIGA!

Wir können auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken, die wir mit den drei Aufstiegsspielen und der Feier in der Sternen Bar erfolgreich abschliessen konnten.

Am Ende dieser langen Saison mit 16 Spielen und 16 Siegen in Folge kamen wir in die Aufstiegsspiele für die zweite Liga. Die gute Vorbereitung hatte sich ausbezahlt und trotzdem hatten wir erst einen kleinen Teil unseres Ziels erreicht. Wir haben ein Stück Handballgeschichte geschrieben. Diese 16 Siege wären aber ziemlich unbedeutend gewesen, hätten wir nicht auch noch die drei Aufstiegsspiele gewonnen.

Das erste Spiel gegen die Jungs vom TV-Jegendorf war bis zur letzten Sekunde spannend, wir mussten 60 Minuten lang um den Sieg kämpfen und wurden zum Schluss mit einem Resultat von 27 zu 26 belohnt. Dies war eines der schwersten Spiele der gesamten Saison.

Am nächsten Tag ging es gleich weiter mit Spiel Nummer 18 gegen die ''noch'' zweit Liga Mannschaft Espace Handball. Gut ausgeruht und mit voller Motivation starteten wir dann in dieses Match. Mit einer guten Leistung konnten wir auch dieses Match für uns entscheiden und es hiess 18 Spiele, 18 Siege. Ein Wochenende später kam dann das alles entscheidende Spiel oder wie Trainer Marc zu sagen pflegte ''eifach Spiu 19''. So spielten wir dann auch dieses Spiel gegen den zweiten Absteiger aus der zweiten Liga, den HBC Büren. Mit viel Elan und Kampfgeist und einem super Publikum haben wir dann unser Ziel erreicht und auch dieses Match noch gewonnen. Somit war die Saison mit 19 Spielen und 19 Siegen perfekt und dem Feiern stand nichts mehr im Wege.



Nach dem Spiel haben wir ausgelassen gefeiert, die Garderobe wurde mit Bier überschwemmt und jeder hat seiner Freude freien Lauf gelassen. Ungefähr 3 Stunden nach Abpfiff ist dann auch der letzte aus der Garderobe gekommen und hat sich auf den Weg ins

„Zieguhüsi“ gemacht um dort weiter zu trinken, Essen und Feiern. Nach feinen Spaghetti und weiteren Runden Bier, Wein und sonstigem Alkohol sind wir in Richtung Sternen Bar aufgebrochen, wo dann die richtige Party stieg. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Freunde von uns den Weg in diese Bar gefunden haben und haben ausgelassen mit allen gefeiert.

Es ist schwierig dieses Fest in Worte zu fassen, deshalb möchte ich einfach einige schöne Bilder des Teams zeigen.





Ich möchte mich noch einmal im Namen des Teams ganz herzlich bei allen Bedanken die uns unterstützt haben und es uns ermöglichten eine solche hammer Saison zu Spielen. Ein spezieller Dank geht natürlich noch an Markus Nufer, für die feinen Körbe die wir mit Freuden verschlungen haben. So möchte ich meinen kleinen Bericht abschliessen. Wir freuen uns auf die nächste Saison und hoffen natürlich dass wir auch in der zweiten Liga bestehen können!

Zumbi

Herren 2

Die Mannschaft

Nach der Saison ist vor der Saison! Getrost diesem Motto sieht man unglaublich viele Spieler am Dienstagabend in Ostermundigen in der Halle herumrennen. Schwitzen für höhere Aufgaben. Das Ziel wurde auch schon kurz nach Saisonschluss für die neue Saison 06/07 bekannt gegeben: Wie immer kann es nur Aufstieg heissen! Als Drittplatzierter der letzten Saison wäre alles andere als der Gruppensieg wahrlich ein zu tief gestecktes Ziel.

Die umfangreiche Vorbereitung hat bereits begonnen. Wie man auf den Photos sieht, war das traditionelle Höhenttraining auf dem Hasliberg auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Bei Thomas Joss im Berner Oberland als Gast sein zu dürfen ist wirklich eine äusserst angenehme Angelegenheit. Bereits zum ersten Spiel der Fussball-Weltmeisterschaft fand sich ein Teil der Mannschaft am Trainingsort ein. Diejenigen, welche erst zum 2. Spiel auftauchten (auch ich gehörte dazu) mussten feststellen, dass der Rückstand auf die Spitze wohl kaum noch aufzuholen war. Nicht zuletzt wegen der Tatsache, dass man bereits zu früher Morgenstunde Richtung Interlaken aufgebrochen war, um das Spielcasino zu knacken.

Thomas und Markus haben alles perfekt vorbereitet. So konnte zum Fussball, davor und danach Grilladen, Braten und weitere Leckerheiten die Magen und die Nieren erfreuen. Und auch das von Markus zubereitete Frühstücksbuffet war wiederum ein Gedicht. So gingen gemütliche Stunden auf dem Hasliberg zu Ende und „mann“ fuhr heim zu Frau, Kind und Fernseher. Ein Erfolg auf der ganzen Linie!! Vielen herzlichen Dank Thomas. Merci Markus.

Nun ruht der Trainingsalltag und wir versuchen, uns auf andere Art und Weis fit zu halten. Schon bald steht die neue Saison vor der Tür!

Wir werden uns den letzten Schliff in einem weiteren Höhenttrainingslager in Adelboden holen.

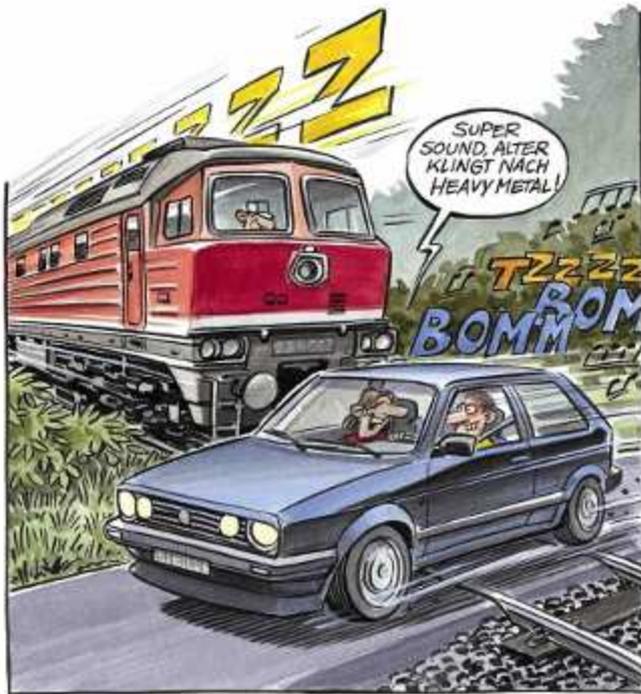
Ich wünsche allen einen schönen Sommer. Chömet doch o mau ids Muribad!

Stedi





Sperzel



Wußten sie schon....

- ... daß auch ein Anhalter nichts nutzt, wenn die Bremse versagt ?
- ... daß Wachhunde ganz verlogene Biester sind, weil sie ja doch hin und wieder schlafen ?
- ... daß man Strickleitern auch häkeln kann ?
- ... daß Hundesteuer reiner Quatsch ist, da Hunde mit Ihren Pfoten so ein Lenkrad nie im Leben bedienen könnten ?
- ... daß Fallschirmspringer nach der Landung einen ziemlich heruntergekommenen Eindruck machen ?
- ... daß es überhaupt nichts bringt, bei einem tropfenden Hahn den Tierarzt zu holen ?
- ... daß Skilehrer ständig gleitende Arbeitszeit haben ?
- ... daß Spinnen umweltfreundlich einkaufen, weil sie keine Tüten brauchen, sondern ihr eigenes Netz mitbringen ?
- ... daß Hammerwerfer nicht mal versuchen, einen Nagel zu treffen ?
- ... daß es im Standesamt trotzdem auch Stühle gibt ?
- ... daß alle Telefonnummern Primzahlen sind, weil sie nicht teilbar sind ? Oder haben sie eine halbe Telefonnummer ?
- ... daß Wasser bei 0 Grad Celsius gefriert, auch wenn es draußen noch so heiß ist ?
- ... daß wenn der Mensch nicht zufällig zehn Finger hätte, das Dezimalsystem die totale Pleite wäre ?
- ... daß Kranke auch Brüder haben können, und nicht nur Krankenschwestern ?
- ... daß das Gürteltier ganz schön froh sein kann, daß es einen Gürtel trägt, weil es sonst Hosenträgertier heißen müßte
- ... daß Frauen mit den meisten Schönheitspackungen ganz schön angeschmiert sind.
- ... daß man Weinbrände nicht mit Obstwasser löschen kann ?
- ... daß ein Marmeladefleck am Tischtuch sofort verschwindet, wenn man Tinte darüber gießt ?
- ... daß Glühlampen heller brennen, wenn man sie vor dem Einschrauben aus der Verpackung nimmt ?
- ... daß sich alte Sofas immer mehr durchsetzen ?
- ... daß Aftershave eigentlich für das Gesicht gedacht ist ?

Eine historische Rede

Es gibt im Moment in diese Mannschaft, oh, einige Spieler vergessen ihnen Profi was sie sind. Ich lese nicht sehr viele Zeitungen, aber ich habe gehört viele Situationen!

Erstens wir haben nicht offensiv gespielt. Es gibt keine deutsche Mannschaft spielt offensiv und die Namen offensiv wie Bayern. Letzte Spiel hatten wir in Platz drei Spitzen: Elber, Jancker und dann Zickler. Wir müssen nicht vergessen Zickler. Zickler ist eine Spitzen mehr Mehmet mehr Basler.

Ist klar diese Wörter, ist möglich verstehen, was ich hab gesagt? Danke. Offensiv, offensiv ist wie machen in Platz.

Zweitens ich habe erklärt mit diese zwei Spieler: Nach Dortmund brauchen vielleicht Halbzeit Pause. Ich habe auch andere Mannschaften gesehen in Europa nach diese Mittwoch. Ich habe gesehen auch zwei Tage de Training. Ein Trainer ist nicht ein Idiot! Ein Trainer sehen was passieren in Platz. In diese Spiel es waren zwei, drei oder vier Spieler, die waren schwach wie eine Flasche leer!

Haben Sie gesehen Mittwoch, welche Mannschaft hat gespielt Mittwoch? Hat gespielt Mehmet, oder gespielt Basler, oder gespielt Trapattoni? Diese Spieler beklagen mehr als sie spielen! Wissen Sie, warum die Italien-Mannschaften kaufen nicht diese Spieler? Weil wir haben gesehen viele Male solche Spiel. Haben gesagt, sind nicht Spieler für die italienische Meisters.

Strunz! Strunz ist zwei Jahre hier, hat gespielt zehn Spiele, ist immer verletzt. Was erlauben Strunz? Letzte Jahre Meister geworden mit Hamann e Nerlinger. Diese Spieler waren Spieler und waren Meister geworden. Ist immer verletzt! Hat gespielt 25 Spiele in diese Mannschaft, in diese Verein! Muß respektieren die andere Kollegen!

Haben viele nette Kollegen, stellen sie die Kollegen in Frage! Haben keine Mut an Worten, aber ich weiß, was denken über diese Spieler! Müssen zeigen jetzt, ich will, Samstag, diese Spieler müssen zeigen mich e seine Fans, müssen alleine die Spiel gewinnen. Muß allein die Spiel gewinnen! Ich bin müde jetzt Vater diese Spieler e verteidige immer diese Spieler! Ich habe immer die Schulde über diese Spieler. Einer ist Mario, einer, ein anderer ist Mehmet! Strunz dagegen, egal, hat nur gespielt 25 Prozent diese Spiel!

Ich habe fertig!

Giovanni Trapattoni

Junioren

U19 Junioren

No coment

U17 Junioren

Zweite Saisonhälfte der U17-Junioren aus Sicht des Trainers.

Im Mittelfeld der Rangliste in die Weihnachtsferien, war mehr als in Ordnung. Neues Jahr – neue Gruppe – weitere Siege! Der Gruppensieger kam in die Meisterrunde und wir mussten uns mit der Promotion begnügen. Dies hatte für uns keine grossen Umstellungen zur Folge, denn die Gegner hiessen immer noch HBC Büren, Handball Emme und BSV Aarberg. Also bekannte Gegner aus der ersten Saisonhälfte, die sich sogar hinter uns in der Rangliste eingeordnet hatten.

Da jedoch alles wieder bei null begann, waren die Resultate der ersten Runde nicht relevant und der Gruppensieg wäre ein greifbares Ziel.

Wie im letzten Bericht von Reto Joss erwähnt wurde, erwarteten alle, auch ich, eine Steigerung des Teams im neuen Jahr. In den Trainings wurde mehr oder weniger gut und konzentriert gearbeitet wie vor den Ferien. Das erste Spiel konnten wir auch zu unseren Gunsten entscheiden. Doch im zweiten Spiel gegen den BSV Aarberg passierte das unfassbare und wir verloren den Match in der Turnhalle Tscharnergut. Nach dieser Niederlage kamen wir nie mehr so richtig in Fahrt und verloren mehr als die Hälfte der neun Spiele. Dies hatte verschiedene Gründe. Zum einen waren im Februar die Sportferien die das Kader in den Trainings und an den Matchwochenenden schrumpfen liessen (teilweise nur acht Spieler). Zum anderen wurden aus verschiedensten Gründen die Trainings nicht besucht, häufig auch ohne Abmeldung. „Äs isch eifach dr Wurm drin gsi“.

Die zweite Saisonhälfte war ein richtiges Debakel und sollte in den Köpfen der Beteiligten am besten wieder gestrichen werden.

Einzig die zweite Halbzeit im Auswärtsspiel gegen den HBC Büren sollte jedem als positives Ereignis in Erinnerung bleiben. Das Spiel in Büren begann nicht besonders gut und wir lagen in der Halbzeit mit ca. neun Toren im Rückstand. Nach einer etwas lautstarken Pausenansprache meinerseits, sah man nach der Pause ein ganz anderes Team auf dem Spielfeld. In den letzten 30 Minuten wurde gekämpft bis zur Erschöpfung. Im Angriff wurde mit Druck gespielt und hinten aggressiv aber fair verteidigt. Obwohl wir am Ende eine Niederlage einstecken mussten, war dies aus meiner Sicht, das erfolgreichste Spiel der zweiten Saisonhälfte und der Beweis, dass die Übungen der Trainings doch bei den meisten irgendwo im Hinterkopf gespeichert worden sind.

Abschliessend möchte ich mich bei den Jungs für den Einsatz bedanken und wünsche allen viel Erfolg und Biss für die Zukunft.

Der Coach, Andreas Enggist

Schulsport Ittigen

No coment

Schulsport Ostermundigen

Bereits ist schon wieder ein Quartal vorbei. In dieser Sommerzeit konnten wir einige Male nicht trainieren, da die Dennikofenhalle für diverse Feste gebraucht wurde und Auffahrt ebenfalls noch auf dem Programm stand.

Doch an den wenigen Freitagen die uns blieb trainierten wir motiviert weiter und übten an unserer Spielfähigkeit. Da der Sommer Ende Mai dann doch so richtig auf Hochtouren kam, hielten wir es in der Halle wegen der Hitze nicht mehr aus, und verschoben unser Training nach draussen. Die Handbälle mussten wohl oder übel in der Halle bleiben und wir spielten, wie bald unsere grossen Nationalhelden an der WM in Deutschland, Fussball. Dies stiess vor allem bei den Jungs auf grossen Anklang!

Ansonsten schwitzten wir in der Halle beim Parcours, beim Linienlauf, beim Königswurf und beim Handball spielen.

Da ich ab nächster Saison nicht mehr den Schulsport leite (aus beruflichen Gründen), durften die Kinder das letzte Training mehr oder weniger selber bestimmen. Und es wurde wieder einmal Fussball gewünscht, kaum zu glauben! Nach intensiven zweikampfstarken Matches habe ich mich dann doch noch verabschieden müssen.

Ich möchte mich bei Euch liebe Kinder, ganz herzlich bedanken für euer zahlreiches, motiviertes Erscheinen im Training und bei Euch liebe Eltern nochmals für die Unterstützung an den Turnieren. Ich konnte in diesem Jahr viele wertvolle Erfahrungen sammeln, auch für meine weitere Tätigkeit als Kindergärtnerin und kann auf viele lustige, spannende und intensive Trainings zurück blicken. Vielen, vielen Dank an alle, ihr werdet mir fehlen...

Tanja



Panorama und Speiserestaurant Gutenbrünnen

Thomas Eggimann, Gutenbrünneweg 67, 3126 Kaufdorf, Tel. 031 809 15 21 / Fax 031 809 15 13
www.gutenbruennen.ch info@gutenbruennen.ch

Wichtige Termine



Trainingslager für Nachwuchsmannschaften

07.08.2006 -11.08.2006



Trainingslager für Aktive in Brig

11.08.2006- 13.08.2006



HGO Fest Summer Crash 06

19.08.2006



2. Bantiger Cup U19 Turnier

26.08.2006



2.Bantiger Cup 2/3.Liga Turnier

27.08.2006



Für Beiträge, Bilder, Berichte im Cluborgan:

Nr. 3/2006

30 September 2006

Nr. 4/2006

15. Dezember 2006

Nr. 1/2007

31 März 2007

Nr. 2/2007

30.Juni 2007



Who is who im HGO?

Stand: 18. März 2007

Vorstand:

<u>Präsident:</u>	Philippe Vallotton Bondelistrasse 38 3084 Wabern	031 961 45 80 P 031 338 52 54 G 078 644 67 71 M vallotton@web.de
<u>Kassierin:</u>	Stefanie Glanzmann Uferweg 54 3400 Burgdorf	034 422 92 10 P 079 533 06 62 M stefanie.glanz@bluewin.ch
<u>Marketingleiter:</u>	Marc Hermann Trimsteinstrasse 20 3076 Worb	076 451 94 88 M marc.hermann@hispeed.ch
<u>Technischer Leiter:</u>	Marcel Jakob Melchtalstrasse 18 3014 Bern	031 332 31 40 P 051 220 43 12 G 079 701 26 44 M marceljakob@freesurf.ch
<u>Beisitzer:</u>	Stefano Scassa Jurastrasse 69 3063 Ittigen	031 921 00 78 P 031 925 22 22 G 079 486 33 10 M stefano.scassa@hispeed.ch

Technische Leitung:

TL Junioren / Aktive: Marcel Jakob (siehe TL)

Vereinsadresse:

Vereinsadresse HGO
Postfach 1214
3072 Ostermundigen
hgo@hgo.ch
www.hgo.ch

Funktionäre:

<u>Materialverwalter:</u>	Marcel Jakob (siehe TL)	
<u>Hallendienst:</u>	Marcel Jakob (siehe TL)	
<u>Souvenir / HGO-Beizli:</u>	Simone Gremminger Melchtalstrasse 18 3014 Bern	031 332 31 40 078 746 75 16 simone.gremminger@freesurf.ch
<u>Kluborgan</u>	Urs Nyffenegger Wiesenstrasse 49 30 14 Bern	031 333 05 01 P 031 810 01 10 G 079 793 55 62 M nyffeneggerurs@bluewin.ch

Funktionäre:

<u>Schiedsrichter:</u>	Bernhard Handschin Moosweg 26a 3072 Ostermundigen	031 931 10 09 P 031 386 64 72 G handschinb@post.ch
	Patrick Götschi Jurastrasse 51 3063 Ittigen	031 922 04 54 P 031 327 61 11 G 079 268 15 05 M patrice.goetschi@hispeed.ch
<u>Schiedsrichterinspizienten:</u>	Henri Buta Büschiackerstrasse 51 3098 Schliern	031 971 61 23 P 031 323 10 42 G 076 392 60 41 M henri.butata@efk.admin.ch
	Joseph Riegler Elisabethenstrasse 42 3014 Bern	031 332 17 49 P
<u>Rechnungsrevisoren:</u>	Reto Kissling Linckweg 11 3052 Zollikofen	031 882 01 43 P 031 666 14 48 G 079 415 94 75 M reto.kissling@rtc.ch
	Mike Brodbeck Bolligenstrasse 18 A 3006 Bern	031 331 95 50 P 062 785 44 90 G 078 659 76 19 M michael.brodbeck@rivella.ch
Teamverantwortliche:		
<u>Trainer Herren 1:</u>	Marc Hermann Trimsteinstrasse 20 3076 Worb	076 451 94 88 M marc.hermann@hispeed.ch
<u>Administration Herren 2:</u>	Matthias Kunz Papiermühlestrasse 151 3063 Ittigen	031 921 19 95 P 031 925 41 91 G 079 378 98 34 M matthias.kunz@ims-plastics.com
<u>Kontaktperson Damen:</u>	Stefanie Glanzmann Uferweg 54 3400 Burgdorf	034 422 92 10 P 079 533 06 62 M stefanie.glanz@bluewin.ch
<u>Trainer Junioren U19:</u>	Thorsten Fehlberg Friedbühlweg 5a 3033 Wohlen	031 934 22 95 P 031 342 60 30 G 079 302 03 30 M Thorsten.Fehlberg@swisscom.com

Trainer Junioren U15: Andreas Enggist 079 642 71 02 M
 Bümplizstr. 58E
 3027 Bern andreas.enggist@bluewin.ch

 Sandro Mordasini 031 331 99 45 P
 Funkerstrasse 15 078 804 01 04 M
 3013 Bern 031 306 86 82 G
 sandro@mordasini.com

Administration Schulsport: Stefan Moser 031 921 65 06 P
 Kappelisackerstrasse 51 079 417 53 34 M
 3063 Ittigen stefan.moser@ittigen.ch

Administration Senioren: Martin Doriot 031 921 65 06 P
 Brüggbühlstrasse 97 079 417 53 34 M
 3172 Niederwangen martin.doriot@mobi.ch

Wichtige Adressen:

HGO-Redaktion: c/o Urs Nyffenegger (siehe Kluborgan)

HGO Klubadresse: HGO
 Postfach 1214 hgo@hgo.ch
 3072 Ostermundigen 1 www.hgo.ch

SHV: Schweiz. Handballverband 031 370 70 00 G
 Geschäftsstelle 031 370 70 09 Fax
 Werdtweg 1
 Postfach
 3000 Bern 14 www.handball.ch

HRV Bern u. Jura: Handball-Regionalverband 031 964 20 55 G
 Bern u. Jura 031 961 25 67 Fax
 Postfach 282
 3000 Bern 22 www.hrvbeju.ch

Adressänderungen bitte an die HGO-Vereinsadresse senden (hgo@hgo.ch)!

